

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung: Tunnelmikroskopie aus bild- und wissenschaftshistorischer Sicht	7
I.1 Die Bilderfrage	7
I.2 „Bildpraxis“: Zur Analyse von Bild und Praxis	10
I.3 Tunnelmikroskopie als Teil rezenten Wissenschaftsgeschichte	19
 II. Etablierung der Tunnelmikroskopie als neues bildgebendes Verfahren	 31
II.1 Übergänge zwischen Grafen und dinglichen Darstellungen	32
II.2 Instrumentelle Bedingungen und Bildstörungen	64
II.3 Analoge und digitale Bildpraxis	88
 III. Anwendungsfelder der Tunnelmikroskopie	 133
III.1 Der Erfolg: Silizium-Oberflächen als atomare Landschaften	134
III.2 Die Krise: Zufällige Ähnlichkeiten in DNA-Untersuchungen	170
III.3 Neue Perspektiven: das Einzelne im Visier der Oberflächenphysik	193

IV. Historische und kulturelle Einbettungen	221
IV.1 Bildtraditionen von Atomdarstellungen	221
IV.2 Weltbilder der Nanotechnologie	253
V. Schluss: Tunnelmikroskopie als implizite Bildwissenschaft	277
VI. Apparat	293
VI.1 Interviews und Gespräche mit Praktikern der Tunnelmikroskopie	293
VI.2 Unveröffentlichte Quellen	296
VI.3 Veröffentlichte Quellen	297
VI.4 Abbildungsverzeichnis	325
VI.5 Dank	327